

„Välkommen!“ in Wismar: Hansestadt feiert das größte Volksfest in Westmecklenburg

# Die Schweden sind los!

Besucher des Schwedenfestes sollten öffentliche Verkehrsmittel und extra ausgewiesene Parkplätze nutzen.

Von Thomas Eppstein

**Wismar.** Da mag sich so mancher verwundert die Augen reiben und fragen, warum die Hansestadt die schwedische Besatzungszeit feiert. Bürgermeister Thomas Beyer (SPD) spricht von einer historischen Zugehörigkeit zum schwedischen Königshaus und der heutigen engen Freundschaft zu dem skandinavischen Land. Deshalb feiern die Wismarer das Schwedenfest – nun schon zum 18. Mal. Bereits gestern hatte Beyer die schwedischen Gäste aus Kalmar zu einem Empfang in das Rathaus geladen. Auf der Bühne am Markt wurden die ersten Konzerte von Bands aus der Region gespielt, Marktstände hatten geöffnet.

Offizieller Startschuss für das Schwedenfest aber ist **heute 17 Uhr**. Thomas Beyer und Ministerpräsidentin Manuela Schwesig (SPD) werden das dreitägige Spektakel eröffnen. Soldaten und Schützen verschiedener militärhistorischer Vereine aus Schweden und Wismar halten vor dem Rathaus ihren Zapfenstreich ab. Auf der Bühne am Markt gibt es von 20.30 Uhr an Musik auf die Ohren: Folk und Pop à la Sydney Youngblood. Um 23 Uhr gibt es ein Feuerwerk.

Der **Sonntag** beginnt auf dem Markt mit einem Feldgottesdienst der Soldaten. Den ganzen Tag über kann man den Truppen dabei zusehen, wie sie den historischen Alltag in einem Feldlager nachstellen – inklusive Schüssen aus der Muskeete. Kanonen werden im Ha-



Bürgermeister Thomas Beyer (2. v. r.) mit Heinz Röpcke (l.) und Klaus Witkowski vom Schützenverein Hanse. FOTO: THOMAS EPPSTEIN



Schweden schwedische Fahnen im Alten Hafen: Die Zwillingsschwester Kristina (l.) und Irene Holzmann freuen sich auf das Schwedenfest, das bis Sonntag in Wismar stattfindet. FOTO: MICHAELA KROHN

fen am Baumhaus abgefeuert. Im Fürstenhof können Mädchen und Jungen von 11 bis 14 Uhr das Kinderschwedenfest feiern – mit Spielen und Vorführungen. Um 11 Uhr fliegen die Klötzer beim Kubb-Turnier in der Altwismarstraße. Verschnaufpause am Hafen bei Musik von „Waterkant“ am Baumhaus. Und dann zurück zur Bühne auf dem Markt. Denn dort wettet der NDR, dass Wismar es nicht schafft, fünf markante Gebäude der Stadt mit mindestens 100 Menschen darzustellen. Mitsreiter sind noch willkommen. Anschließend erwartet die Besucher die NDR-Sommertour mit der Band Glasperlenspiel und dem Musiker Wincent Weiss. Bis in die Nacht wird auch am Hafen gefeiert.

Der **Sonntag** bietet gleich zwei Höhepunkte des Schwedenfestes: den Schwedenweg, der jedes Jahr 400 Wismarer in Kostümen von 11 Uhr an vom Rathaus durch die Altstadt führt, und den traditionellen Schwedenlauf, der bereits um 9.45 Uhr beginnt.

Die Veranstalter bitten die Besucher in diesem Jahr um Verständnis für die Sicherheitsvorkehrungen. So ist beispielsweise die Mitnahme von Rucksäcken und Taschen zu den Abendveranstaltungen am Freitag und Sonnabend auf dem Markt nicht gestattet.

Rund um das Stadtzentrum stehen **Parkflächen** für Besucher zur Verfügung, zum Beispiel hier: Weidendam, Altstadt Westhafen, Hafen, Westhafen, Dahlmannstraße/Wallgarten, Dahlmannstraße/Reiterschule, Kanalstraße und Turmstraße.

## Mit dem Bus in die City

Während des Schwedenfestes bringen zusätzliche Busse Besucher am Freitag nach dem Feuerwerk und am Sonnabend nach dem Konzert nach Wendorf (analog Linie 1), Dargetow (analog Linie 4) und in die Gartenstadt (analog Linie 3). Abfahrt ist jeweils um 23.45 Uhr an der Haltestelle am Lindengarten.

Für Besucher, die mit dem Auto nach Wismar anreisen, bietet der Nahverkehr die Möglichkeit, am Großparkplatz am Bürgerpark in den Bus einzusteigen. Die Linie 1 fährt die Haltestelle „Tierpark“ dort stündlich an. Mögliche Abfahrtszeiten sind um 9.52 Uhr, 10.52 Uhr und so weiter.

Darüber hinaus werden die Haltestellen „Am Schilde“, „Am Markt“ und „Dr. Leber-Strasse“ von den Linien 1 bis 6 in folgenden Zeiten **nicht** angefahren: heute von 15 bis 24 Uhr, Sonnabend von 10 bis 1 Uhr und am Sonntag von 7 bis 19 Uhr.

## Verkehr in der Altstadt beeinträchtigt

**Wismar.** Während des Schwedenfestes am Wochenende kommt es in der Hansestadt zu diversen Verkehrsbeeinträchtigungen. So ist der Bereich Stockholmer Straße bis Montag, 21. August, für den allgemeinen Verkehr gesperrt. Die Marktumfahrt ist bis zum Sonntag gesperrt. Auch die beliebtesten Stadtrundfahrten sind heute, morgen und am Sonntag im Bereich der Marktumfahrt nicht möglich. Die Haltestellen vor dem Stadthaus können nicht angefahren werden. In unmittelbarer Nähe kann keine Ersatzhaltestelle eingerichtet werden.

Die Dankwartstraße ist heute von 15 bis 24 Uhr, von morgen um 10 Uhr bis zum Sonntag um 1 Uhr sowie am Sonntag von 7 bis 19 Uhr ab Höhe Grüne Straße gesperrt. Die Zufahrt Mecklenburger Straße ab der Straße Bei der Klosterkirche ist am Sonntag ab 7 Uhr gesperrt.

Aufgrund des Schwedenlaufes gibt es am Sonntag zudem von 8.30 Uhr bis circa 11.30 Uhr in folgenden Bereichen Beeinträchtigungen: Mecklenburger Straße – Großschmiedestraße – Bauhofstraße – Gerberstraße – Altböterstraße – Diebstraße – Großschmiedestraße (800-Meter-Lauf); Mecklenburger Straße – Großschmiedestraße – Bauhofstraße – Gerberstraße – Bademutterstraße – Breite Straße – Fischerreihe – Ulmenstraße – Kreisverkehr Lübsche Straße – Lübsche Straße bis Lichtzeichenanlage – Geh- und Radweg Lübsche Straße – Geh- und Radweg Parkanlage Hochschule bis Wonnemar – Parkplatz Wonnemar – Gehweg entlang der Bürgermeister-Haupt-Straße bis zum Dreweswäldchen – Dreweswäldchen – Gehweg entlang Schweriner Straße – Schweriner Tor – Dankwartstraße – Marktplatz (5- und 10-Kilometer-Lauf). Die Dahlmannstraße ist während der gesamten Zeit gesperrt.

Auch wegen des Schwedenlaufes kommt es am Sonntag in der Zeit von 11.30 bis circa 14 Uhr in der Altstadt zu Einschränkungen.



Schwedenweg in Wismar